

## Das Stadtmuseum Herrenmühle

„Brot und Wein“

Die Herrenmühle hat eine lange Geschichte. Ihre Ursprünge liegen bereits im 12. Jahrhundert, denn schon damals besaß Hammelburg das Recht, eine eigene Mühle zu betreiben. Da die Ratsherren die Getreidemühle der Hammelburger Bürger beaufsichtigten, nannte man sie „Herrenmühle“. Der heutige Bau stammt aus der Zeit um 1700 und beherbergt seit 1991 das Stadtmuseum mit der modern konzipierten Dauerausstellung „Brot und Wein“ auf 850m<sup>2</sup>.

Das Erdgeschoss widmet sich der über 1200jährigen Geschichte des Weinbaus in Hammelburg, der nachweislich **ältesten Weinstadt in Franken**.



Ein naturgetreu nachgebauter Weinberg, mit zugehörigen Gerätschaften verdeutlicht die mühsame Arbeit der Häcker bis in unser Jahrhundert hinein. Ein Weinkeller gibt Einblick in die „Kellerwirtschaft“ und angrenzende Bereiche, wie Büttnerie und Schnapsbrennerei, zeigen, dass der Weinbau nicht nur das Einkommen der Winzer sicherte.



Die beiden Obergeschosse befassen sich mit dem Thema „Brot“. Hier kann nachvollzogen werden, wie Brot entsteht. Beginnend mit den vielfältigen Arbeiten am Getreide - von der Aussaat bis zur Ernte -, über Dreschmethoden in früherer Zeit, bis hin zur Anlieferung in der Mühle. In den folgenden Räumen sind die Bereiche „Geschichte der Mühlen im Saaletal“, sowie „Leben und Arbeiten in der Mühle“ umfassend dargestellt. Hier erfährt der Besucher z.B. viel über die Stellung des Müllers, über die Rolle der Frau und des Gesindes in der Mühle, aber auch einiges

über die geschichtliche Entwicklung der Mühlentechnik.



Im Dachgeschoss befinden sich Gerätschaften zur Teigbereitung und zum Brotbacken. Zusätzlich macht ein nachgebautes Backhaus deutlich, wie das Brotbacken bis in die heutige Zeit hinein in unterfränkischen Dörfern lebendig ist. Alte Küchengerätschaften zeigen, wie vielfältig früher Mehl und Getreide im Haushalt Verwendung fanden.

Die letzte Abteilung des Museums widmet sich dem Thema „Brot und Wein in Religion und Brauchtum“. Hier wird das vielfältige Brauchtum um Brot und Wein im Saaletal angesprochen.

Das schöne Freigelände an der Fränkischen Saale, mit Blick auf Kloster Altstadt und Schloß Saaleck, lädt nach dem Museumsbesuch zum Verweilen ein. In einem kleinen Gewölbekeller können außerdem - nach Voranmeldung - Brot und Wein verkostet werden.

Gerne organisieren wir Tagesprogramme mit geführten Weinbergswanderungen und Weinproben im historischen Ambiente oder bieten themenbezogene Führungen für Erwachsene und Kinder an.

Regelmäßige Sonderausstellungen und Veranstaltungen ergänzen das Programm.

Hammelburg verfügt über eine gute Verkehrsanbindung (A7 Würzburg –Kassel, Ausfahrt „Hammelburg“, B 287/ B 27 ), ausreichend Parkmöglichkeiten in Innenstadtnähe, gemütliche Restaurants und typisch fränkische Gastwirtschaften, komfortable Übernachtungsmöglichkeiten und seit diesem Jahr auch über einen gut ausgestatteten Reisemobilstellplatz direkt an der Fränkischen Saale.

**Stadtmuseum Herrenmühle**  
Turnhouter Str. 15  
97762 Hammelburg

Museums Verbundkarte 14,50€ *	Di, Mi, Do	10-12 u. 14-16Uhr
Einzelkarte 2,00 € (Kind 1€)	Fr, Sa, So	14-16Uhr
Museumsführungen 21€		

\* Ihr Vorteil im Stadtmuseum Herrenmühle: 1 Weinglas und vergünstigter Wein der Städtischen Weinkellerei